

# Übersicht nächste Woche (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
DI, 09.04.	20.00 Uhr	Gebetsabend
SA, 13.04.	20.00 Uhr	Jugendgruppe: Adoniakonzert
SO, 14.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Manfred Tanner separate Kinderprogramme   Kafibar
	09.30 Uhr	BU (8./9. Klasse)

## Ausblick: Jetzt vormerken!

**WORSHIPNIGHT**  
HELSARMEE HUTTWIL  
&  
TRÄFFPUNKT WEIER  
**20. APRIL 2024**  
**19.00 UHR**  
HELSARMEE  
HÖHENWEG 6, HUTTWIL

MIT  
LARA & SIMON  
SOMMER



Träffpunkt Weier | Heilsarmee Korps Huttwil

**Schnuppernami**  
bei den  
**Royal Rangers**  
**27. April 2024**  
**14.00-17.30 Uhr**



# Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch  
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

## Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 07. April 2024

**Serie:** Gerufen.Sein. (6)  
**Thema:** **Gideon: Gott sieht anders!**  
**Text:** **Richter 6**  
**Ziel:** Wir lassen uns wie Gideon «vom Heiligen Geist umkleiden» und erlauben es unseren Zweifel nicht, uns von unserer Berufung abzubringen.

### 1. Gott sucht keine Helden

Wenn Gott Menschen in die Freiheit führen will, dann sucht er sich immer wieder Einzelne, die vorangehen. Leute, die zum Vorbild für einen neuen Lebensstil werden. Zum Vorbild dafür, was es heisst, Gott zu lieben und seinen Willen zu tun. Auffällig dabei ist, dass Gott oft ganz unscheinbare Leute wählt – oft auch sehr junge Leute. Wir würden sagen: viel zu unerfahren und zu wenig einflussreich, als dass die etwas bewirken könnten.

So war es auch bei Gideon → vgl. Ri 6,11-24. Der Engel Gottes spricht ihn mit den Worten an: «**Der Herr steht dir bei, du starker Kämpfer!**» Ich kann gut verstehen, dass Gideon zuerst einmal irritiert ist von einer solchen Anrede. Doch in seiner Antwort kommt mir auch eine tiefe Sehnsucht nach Gottes Wirken entgegen, wenn er sagt: «**Wo sind all die Wunder, von denen unsere Eltern uns erzählt haben? Sie sagen, der Herr habe uns aus Ägypten befreit. Aber was ist jetzt?**» (Ri 6,13) Könnte es sein, dass sich Gott gerade deshalb für Gideon entschieden hat, weil er in ihm drin diesen verzweiferten Hunger nach dem lebendigen, erfahrbaren Gott gesehen hat?

## 2. Vom Heiligen Geist umkleidet

Der Auftrag zur Rettung Israels beginnt bei Gideon in der eigenen Familie. Offenbar hatte sein Vater nämlich auf seinem Land einen Götzenaltar stehen, der vom ganzen Dorf benutzt wurde. Diesen sollte Gideon niederreißen und stattdessen einen Altar für Gott aufrichten → Ri 6,25-27. Gideon ist dem Auftrag Gottes gehorsam und entgeht nur knapp der Hinrichtung durch die Bürger seiner Stadt → Ri 6,29-33. Es ist gut möglich, dass sich die Zerstörungsaktion von Gideon bei den Nachbarvölkern herumgesprochen hat und sich diese brüskiert fühlten, weil die Altäre ihrer Götter zerstört worden sind. Auf jeden Fall marschieren die Midianiter und Amalekiter mit einem riesigen Kriegsheer auf, um Rache zu nehmen. Ich kann mir gut vorstellen, dass Gideon nun unter einem gewaltigen Druck stand. Er war von Gott dazu berufen worden, den Feinden Israels die Stirn zu bieten. Nur – wie?

«**Da wurde Gideon vom Geist des HERRN ergriffen.**» (Ri 6,34) Wörtlich heisst es hier: «**Der Geist Jahwes kleidete sich mit Gideon**». Der Heilige Geist macht aus dem Angsthasen Gideon ein Held Gottes! Er strahlt solche Hoffnung und Kraft aus, dass 32'000 Männer seinem Ruf zum Kampf folgen. **Allerdings ging der Erfüllung mit dem Heiligen Geist die Zerstörung des Götzenaltars voraus.** Bevor der Heilige Geist unsere Lebenswohnung füllen kann, muss diese offenbar zuerst entrümpelt werden. Spannend: «**Baal**» bedeutet «**Herr, Meister, Besitzer, Ehemann, König**». Die Frage ist also, wer in unseren Leben den Ton angibt – und mit wem oder was wir intime Gemeinschaft haben.

## 3. Wenn sich der Zweifel meldet

Die Erfüllung mit dem Heiligen Geist verhindert nicht, dass sich in unserer Unterwegsreise mit Jesus auch immer mal wieder Zweifel mischen. So auch bei Gideon: Trotz der bereits erlebten Wunder melden sich bei ihm Zweifel: «**Bin ich der Richtige? Ist das wirklich Gottes Plan?**» Gideon bittet Gott um ein sichtbares Zeichen – und dieser geht bereitwillig darauf ein: «**Was Gideon erbeten hatte, geschah.**» Auch wir dürfen Gott nach einem Zeichen bitten. Ein anderer Weg, den ich persönlich oft wähle, ist ein simples Gebet: «**Herr, ich werde diesen Weg jetzt gehen. Wenn ich falsch liege, mache mich bitte darauf aufmerksam.**» Ganz nach dem Motto: «**Ein fahrendes Schiff ist besser zu steuern als ein stehendes.**»

Apropos Zeichen: **Das Kreuz ist das unübertroffene Zeichen dafür, dass Gott uns liebt und jeder Einzelne von uns in seinen Augen wichtig ist.** Wenn du also das nächste Mal an der Liebe Gottes zweifelst, weil vielleicht gerade so einiges schief läuft: Sieh auf das Kreuz! Es gibt kein grösseres Zeichen für die Liebe Gottes!

Jemand hat einmal gesagt: «**Zweifel sind die Ameisen in der Hose des Glaubens. Sie sorgen dafür, dass du munter bleibst.**»

## Fragen zur Weiterbearbeitung in den Kleingruppen

- !! Lest den Predigttext noch einmal durch und tauscht über das Gelesene aus: **Richter 6,1-40.**
- ?? Hat dich Gott auch schon mal mitten in deinem Alltag überrascht? Erzählt einander von euren Erfahrungen!
- ?? Gibt es in deinem Leben einen inneren Hunger nach Gott und seinem Wirken, wie ihn Gideon hatte? Wie äussert sich dieser? Wie kultivierst du ihn?
- ?? Wo kämpfst du mit Minderwert? Wie meldet er sich für gewöhnlich? Was hältst du ihm entgegen? Die Zusage aus Richter 6,12 gilt auch dir!
- ?? Welche «Baals» haben in deinem Leben das Potenzial, dem lebendigen Gott Konkurrenz zu machen? Hast du die Zerstörung deiner «Götzenaltäre» schon geplant?
- ?? Wie gehst du mit Zweifel um? Was tust du, wenn du das nächste Mal die «Ameisen in der Hose deines Glaubens» spürst?
- !! **Lasse dich ganz neu vom Heiligen Geist umkleiden!** Vielleicht hilft dir dabei ein uraltes Gebet von Augustinus (354-430 n.Chr.): «**Atme in mir, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges denke. Treibe mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges tue. Locke mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges liebe. Stärke mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges hüte. Hüte mich, du Heiliger Geist, dass ich es nimmer verliere. Amen.**»